

Mit Töffgespannen und Ami-Cars durchs Säuliamt

Kiwanis-Club und Töff-Fründ organisierten Ausflug für Betreute des Götschihofs

7.6.05

Schon zum 11. Mal organisierte am vergangenen Samstag der Kiwanis-Club Knonauer Amt zusammen mit den Töff-Fründ für die Betreuten des Wohnheims Götschihof eine Rundfahrt durchs Säuliamt.

VON ERNST SCHLATTER

Zugegeben: Selbst wenn man – wie der Schreibende – kein Töfffan ist: Von der Stimmung vor der Abfahrt der über 20 Gespanne und der Cabriolets wurde man angesteckt. Da staunte man: Gespanne aus fünf Kantonen und aus fast allen Fahrzeuggenerationen (sogar ein BSA aus dem Jahr 1949!) standen blitzblank geputzt bereit. Vor allem aber auch war die Vorfreude der Betreuten bei den Vorbereitungen zur Fahrt spür- und sichtbar. Die Betreuerinnen und Betreuer und die Fahrerinnen und Fahrer taten alles, damit dieser Ausflug zum Erlebnis werden konnte: Töffhelme wurden angepasst und für Schutz



Selbst die Rinder bestaunen den Fahrertröss.

(Bild eschla)

gegen Kälte und eventuellen Regen wurde gesorgt.

Doch glücklicherweise tat sich der Himmel kurz vor dem Start auf und die Voraussetzungen waren, trotz drohend dunkler Wolken, während der ganzen Fahrt ideal.

Und dann pünktlich um 14 Uhr gings los. Sogar die Rinder in der angrenzenden Weide beim Götschihof liessen vom Gras ab, schauten sich den Tross staunend an und liessen sich vom Motorengeknatter nicht erschrecken.

Perfekte Organisation und gute Betreuung

An allen Kreuzungen und Abzweigungen hatten die Töff-Fründ Posten aufgestellt, um dem ansehnlich langen Konvoi eine möglichst zügige und vor allem unfallfreie Fahrt zu gewährleisten. Der Ausflug führte im ersten Teil dem Türlersees entlang über Hausen, Kappel, Uerzlikon, Hauptikon, Rifferswil, Affoltern, Aeugst, Mühleberg wie-

der ins Aeugstertal.

Freude bereiten – Freude erhalten

Im zweiten Teil gabs eine Pause mit Getränken beim Sunne-Pub in Bonstetten bevors dann weiterging über Stallikon, Landikon, «Whisky-Pass», Wettswil und wieder zurück zum Wohnheim Götschihof. Dort sorgten die Grilleure des Kiwanis-Clubs Knonaueramt für das leibliche Wohl von Betreuten, Fahrerinnen und Fahrern.

«Für uns Töff-Fründ ist dieser Anlass jedes Jahr selber ein grosses Erlebnis, weil wir alljährlich Freude bereiten dürfen und grosse Freude zurück erhalten», so Willi Schumacher aus Bonstetten, der den Fahrertröss auch dieses Jahr sicher durchs Säuliamt führte, auf der Homepage der Töff-fründ www.toeff-friend.ch und im Gespräch mit Reinhard Dörflinger vom Kiwanis-Club Knonaueramt, der alle finanziellen Aufwendungen übernommen hatte.